

Die UN Kinderrechtskonvention feiert am 20. November ihr dreißigjähriges Jubiläum. Anlässlich des Jubiläums wird es vom 11.-20.11.2019, initiiert vom Asylzentrum Tübingen e.V., eine dezentrale Veranstaltungsreihe geben.

In Tübingen sind folgende Aktionen geplant:

- Vorlesepaten aus der Stadtbücherei sind unterwegs in Tübinger Kitas. Themenschwerpunkt: Kinderrechte
- Fotoausstellung „Kinderwelten“ in der Stadtbücherei (KW 46/47)
- Videoclip: Jugendliche der Martin-Bonhoeffer-Häuser interviewen Erwachsene zum Thema Kinderrechte. Der Videoclip soll im Rahmen des Vortrags/der Podiumsdiskussion (s.u.) gezeigt werden.
- Mitmachzirkus Zambaioni beim Kinderfest im Foyer des Landratsamts für Kinder aus der Erstaufnahmestelle, KreisBonusCard Junior InhaberInnen und alle Interessierten
- Vortrag von Holger Rothbauer (Rechtsanwalt) zu Entstehung der Konvention, ihrer Relevanz und aktueller Wirklichkeit. Anschl. Podiumsdiskussion.
- **Kreativaktionen an der Grundschule WHO und vor dem Stadtmuseum**
- **Kindersprechstunde mit Dr. Daniela Harsch (erste Bürgermeisterin) und Carolin Löffler (Familienbeauftragte)**

Akteure:

- Asylzentrum Tübingen e.V.
- Koordination Kinderchancen (Universitätsstadt Tübingen) / Runder Tisch Kinderarmut Tübingen
- Stadtmuseum Tübingen
- Grundschule WHO / Winkelwiese
- Fachabteilung Kindertagesbetreuung (Universitätsstadt Tübingen)
- Stadtbücherei Tübingen
- Martin-Bonhoeffer-Häuser Tübingen
- Zirkus Zambaioni e.V.
- Lebenshilfe Tübingen e.V.

7.11. & 8.11. 2019

Kreativaktion an der Grundschule Waldhäuser-Ost

Unter der Anleitung des Kunstpädagogen Felix Schwarz gestalten SchülerInnen der Grundschule WHO/Winkelwiese Großbanner aus LKW-Plane. Die entstandenen Graffiti-Kunstwerke werden anschließend die Wände der Unterführung Nordring/Waldhäuser Straße verschönern.

Akteure: Grundschule WHO/Winkelwiese, Stadtmuseum Tübingen, Koordination Kinderchancen / Runder Tisch Kinderarmut

16.11.2019 11 – 15 Uhr

Mitmachaktion vor dem Stadtmuseum in der Kornhausstraße

Unter Anleitung eines Kunstpädagogen werden Großbanner aus LKW-Plane mit Graffiti zum Thema Kinderrechte versehen. Eingeladen sind alle Interessierten.

Die entstandenen Kunstwerke werden später verschiedene Tübinger Unterführungen verschönern.

Akteure: Stadtmuseum Tübingen, Koordination Kinderchancen / Runder Tisch Kinderarmut+

19.11.2019

Kindersprechstunde mit der ersten Bürgermeisterin, Dr. Daniela Harsch an der Grundschule WHO

Zum Abschluss der Kreativaktionen besucht Tübingens erste Bürgermeisterin Dr. Daniela Harsch, gemeinsam mit der Familienbeauftragten Carolin Löffler die Kinder der Grundschule Waldhäuser-Ost / Winkelwiese. Nachdem die entstandenen Kunstwerke enthüllt sind, stehen Dr. Daniela Harsch und Carolin Löffler den Schülerinnen und Schülern zum Thema Kinderrechte Rede und Antwort.

Akteure: Erste Bürgermeisterin Dr. Daniela Harsch und Familienbeauftragte Carolin Löffler, Grundschule WHO / Winkelwiese

Idee: *wird momentan geprüft*

Bilderausstellung zu den Artikeln der Kinderrechtskonvention (im Veranstaltungszeitraum). In zehn Blumenkästen, verteilt über die Innenstadt und eingespannt in Bilderrahmen werden Kinderbilder zu den Artikeln der UN Kinderrechtskonvention ausgestellt.

In Rottenburg (initiiert von MOKKA e.V.)

Aktionen in Schulen, zusammen mit SchulsozialarbeiterInnen:

an den 14 von MOKKA betreuten Grundschulen in Rottenburg und in den Dorfschulen wird das Thema Kinderrechte mit den Klassen 3 und 4 erarbeitet.

Am 21.09.2019 Spielefest auf dem Marktplatz anlässlich des Weltkindertages → Kinder werden zu den Kinderrechten interviewt

In der Aktionswoche vom 11.-20.11.2019:

Bilder mit Statements der Kinder sollen ausgestellt werden.

Bei der Eröffnungsfeier werden Kinder als Profis auftreten und den Erwachsenen BesucherInnen die Kinderrechte erklären.